

# Evaluationsbericht Herbstsemester 2021

Bachelorstudiengänge am Departement für Sozialwissenschaften



Tabea Keller

## Inhalt

<b>A. Einleitung</b> .....	<b>3</b>
<b>B. Daten</b> .....	<b>4</b>
1. Datenerhebung.....	4
a) Befragte Studierende und evaluierte Veranstaltungen .....	4
b) Form der Evaluationen .....	5
2. Datenanalyse.....	6
a) Darstellung der positiven Kommentarspalten in Wordclouds .....	6
b) Ausgeschlossene Veranstaltungen und Begriffe .....	6
c) Analyse der Bewertung der Veranstaltung durch die Studierenden .....	6
d) Analyse nach Art der Veranstaltung .....	6
e) Teilzusammenfassung der Ausprägungen .....	6
<b>C. Wordclouds aus den Antworten der Studierenden</b> .....	<b>7</b>
1. Wordcloud VORLESUNGEN .....	7
2. Wordcloud SEMINARE .....	8
3. Wordcloud PROSEMINARE .....	9
<b>D. Die Zufriedenheit der Studierenden</b> .....	<b>10</b>
1. Gesamtbewertung der Veranstaltung durch die Studierenden .....	10
2. Bewertung der Didaktik der Dozierenden durch die Studierenden .....	11
3. Bewertung des Verhalten der Dozierenden gegenüber Studierenden.....	12
<b>E. Fazit</b> .....	<b>13</b>
<b>F. Anhang</b> .....	<b>14</b>
1. Liste der evaluierten Lehrveranstaltungen nach Veranstaltungsart .....	14
2. Liste der ausgeschlossenen Begriffe .....	16
3. Fragebogen .....	17

## A. Einleitung

Das Departement Sozialwissenschaften setzt sich aus dem Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft, dem Institut für Politikwissenschaft und dem Institut für Soziologie zusammen. Die Räumlichkeiten im ehemaligen vonRoll Areal in der hinteren Länggasse in Bern werden von über 110 Mitarbeitenden genutzt, welche sich auf 10 Professuren und die Administration aufteilen.

Aktuell wird am Departement Sozialwissenschaften auf Bachelorstufe der Studiengang „*Bachelor of Arts in Sozialwissenschaften*“ angeboten. Dieser ist interdisziplinär ausgerichtet und wird gemeinsam vom Institut für Politikwissenschaft, Institut für Soziologie und Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft durchgeführt. Er wird sowohl als Major im Umfang von 150 ECTS oder 120 ECTS, als auch als Minor à 60 ECTS, 30 ECTS, oder 15 ECTS angeboten. Beim Minor Sozialwissenschaften im Umfang von 60 ECTS oder 30 ECTS besteht die Möglichkeit, einen Schwerpunkt in Soziologie, Politikwissenschaft oder Kommunikations- und Medienwissenschaft zu wählen.

Die Evaluation der angebotenen Veranstaltungen bietet die Möglichkeit, Verbesserungen und Verschlechterungen des Bachelorstudiums zu erkennen und dient somit zur Erhaltung der Qualität des aktuell angebotenen Studiengangs. Daher scheint die Auswertung der erfassten Daten aus Sicht der Studierenden besonders wichtig. Diesem Umstand und der zunehmenden Forderung nach Transparenz will das Departement für Sozialwissenschaften der Universität Bern mit diesem Bericht Rechnung tragen.

Im Herbstsemester werden Vorlesungen, Seminare, Proseminare und Übungen evaluiert. Trotz Corona Massnahmen konnten im Herbstsemester wieder Präsenzveranstaltungen mit entsprechenden Schutzmassnahmen durchgeführt werden. Die Evaluationen wurden weiterhin online durchgeführt.

## B. Daten

### 1. Datenerhebung

#### a) Befragte Studierende und evaluierte Veranstaltungen

Im Herbstsemester 2021 wurden am Departement für Sozialwissenschaften insgesamt 38 Veranstaltungen auf Bachelorstufe evaluiert. Unterteilt nach der Art der Veranstaltungen wurden Daten zu 13 Vorlesungen, 11 Proseminaren, 10 Seminaren und 4 Übungen erhoben<sup>1</sup>.

Die gesamte Anzahl der befragten Studierenden beträgt 1346. Differenziert man die Anzahl der Befragten nach Veranstaltungsarten, so ergeben sich 829 retournierte Fragebögen für die Vorlesungen, 192 für die Proseminare, 107 für die Seminare und 218 für die Übungen<sup>2</sup>. In Tabelle 1 sind diese Angaben nach Veranstaltungsart aufgelistet.

Die Spalte BA Major SoWi in Tabelle 1 zeigt den relativen Anteil an Major Studierenden des Studiengangs BA Sozialwissenschaften. Insgesamt besuchen 58.5 % der Studierenden in den Veranstaltungen den Bachelor Major in Sozialwissenschaften. Bei den Übungen ist der Anteil Major Studierender mit 95.0% am höchsten, bei den Proseminaren mit 41.6% am tiefsten.

Die durchschnittliche Studienzeit, gemessen an der Anzahl absolvierter Semester, ist für die Proseminare (4.1) und die Seminare (4.0) am höchsten. Bei den Vorlesungen liegt die mittlere Semesteranzahl bei 2.5 und bei den Übungen bei 1.9 Semestern.

**Tabelle 1: Übersicht Datenerhebung**

Veranstaltungsart	Anzahl befragter Studierender	Anzahl Veranstaltungen	BA Major SoWi in %	Semester Mittelwert
<b>Vorlesungen</b>	829	13	52.6	2.5
<b>Übungen</b>	218	4	95.0	1.9
<b>Proseminare</b>	192	11	41.6	4.1
<b>Seminare</b>	107	10	59.8	4.0
<b>TOTAL</b>	1346	38	58.5	3.1

<sup>1</sup> Im Anhang (S. 14 bis 16) findet sich eine Auflistung der evaluierten Lehrveranstaltungen.

<sup>2</sup> Die Anzahl befragter Studierender wird hier als Anzahl retournierter Fragebögen gemessen. Da die Zahl der Teilnehmenden pro Kurs (insbesondere bei Vorlesungen) auf wenig zuverlässigen Schätzungen beruhen, lässt sich eine eindeutige Ausschöpfungsquote nicht sinnvoll berechnen.

## b) Form der Evaluationen

Die Veranstaltungen im Herbstsemester 2021 konnte im Präsenzmodus, mit den entsprechenden Schutzmassnahmen, durchgeführt werden. Es mussten weiterhin auch digitale Lösungen zur Verfügung stehen. Bei Vorlesungen wurden in der Regel Podcasts aufgezeichnet, die online zur Verfügung gestellt wurden. Bei den Seminaren war teilweise eine Teilnahme live per Zoom möglich. Die Prüfungen mussten im Januar 2022 aufgrund der epidemiologischen Lage online durchgeführt werden. Die Veranstaltungsevaluationen wurden trotz Präsenzmodus weiterhin online durchgeführt. Der Online Fragebogen ist im Anhang auf Seite 17 ersichtlich.

## 2. Datenanalyse

### a) Darstellung der positiven Kommentarspalten in Wordclouds

Die digitale Evaluation des Herbstsemesters 2021 ermöglicht es, die Antworten der Studierenden zu den offenen Fragen auszuwerten. In diesem Bericht wurde die graphische Methode „Wordclouds“ gewählt. Wordclouds sind Ansammlungen von Schlagwörtern, die innerhalb eines Textes häufig verwendet wurden. Die Anzahl Nennungen der abgebildeten Wörter bestimmt die Grösse des Wortes in den Wordclouds. Im Bericht werden Wordclouds für die positiven Kommentare dargestellt. Aufgrund der Fragestellung kann die zweite offene Frage nach negativen Aspekten, beziehungsweise Verbesserungsvorschlägen, nicht sinnvoll dargestellt werden kann.

### b) Ausgeschlossene Veranstaltungen und Begriffe

Aufgrund der Methode wurden lediglich Veranstaltungen in den Wordclouds abgebildet, die in deutscher Sprache durchgeführt wurden. In der Veranstaltungsliste im Anhang (Seite 14 – 16) sind die englischen Veranstaltungen gekennzeichnet. Damit die Darstellungen übersichtlich und sinnvoll sind, wurden Füllwörter, Hilfsverben und Namen ausgeschlossen. Eine Liste der ausgeschlossenen Wörter und Zeichen befindet sich ebenfalls im Anhang (Seite 16).

### c) Analyse der Bewertung der Veranstaltung durch die Studierenden

Im Fragebogen wurden die Studierenden nach ihrer Zufriedenheit bezüglich verschiedener Aspekte gefragt. Dabei können die Items in drei Kategorien von Bedingungsfaktoren eingeteilt werden: Veranstaltung, Dozierende und Studierende. Im Folgenden werden drei Items beschrieben. Eines bezieht sich auf die Veranstaltungen und zwei auf die Dozierenden. Die Studierenden konnten ihre Zufriedenheit auf einer sechsstufigen Skala von „sehr unzufrieden“ bis „sehr zufrieden“ angeben. In diesem Herbstsemester war es wieder möglich, die Resultate mit dem Herbstsemester 2020 zu vergleichen.

### d) Analyse nach Art der Veranstaltung

Die Daten der einzelnen Veranstaltungen werden nach dem Kriterium der Veranstaltungsart aggregiert. Dementsprechend geschieht die Darstellung der Ergebnisse getrennt nach Vorlesungen, Proseminaren, Seminaren und Übungen. Das gilt sowohl für die Wordclouds als auch für die Bewertung der Veranstaltungen durch die Studierenden.

### e) Teilzusammenfassung der Ausprägungen

Für die Darstellung der Bewertung durch die Studierenden wurden die *positiven* Ausprägungen zum Merkmal „*positiv*“ zusammengefasst. Dieses Merkmal wird bei der Präsentation der Ergebnisse separat neben den relativen Häufigkeiten der einzelnen Ausprägungen angegeben. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind die Prozentwerte auf ganze Zahlen gerundet.





### 3. Wordcloud PROSEMINARE



In der Wordcloud konnten aus den sieben<sup>7</sup> Proseminaren 110 Antworten zu der Frage „Was hat Ihnen an dieser Lehrveranstaltung besonders gut gefallen?“ dargestellt werden. Am häufigsten haben die Studierenden die Wörter „gut“ (73)<sup>8</sup> und „Thema“ (25) erwähnt. Wörter, die mehr als 10-mal genannt wurden sind: „spannend“ (22), „Diskussion“ (18), „Veranstaltung“ (15), „interessant“ (15), „abwechslungsreich“ (14), „Arbeit“ (13) und „Inhalt“ (11). Die kleinsten Wörter in der Darstellung wurden von den Studierenden drei Mal erwähnt.

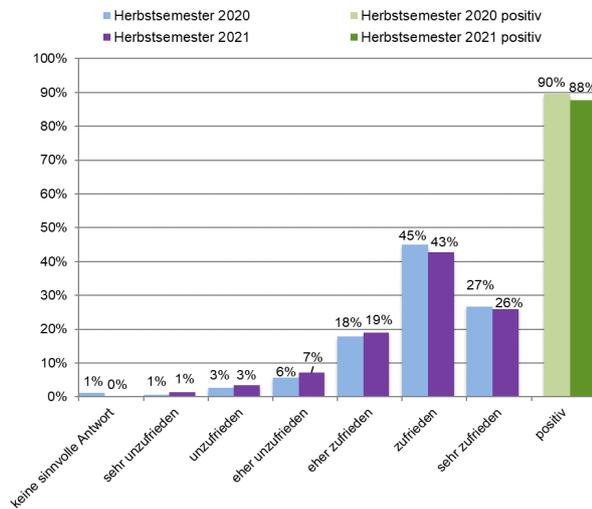
<sup>7</sup> Anzahl Proseminare, die auf Deutsch unterrichtet wurden.

<sup>8</sup> Die Zahlen in den Klammern entsprechen den Anzahl Nennungen dieses Wortes in den Kommentaren.

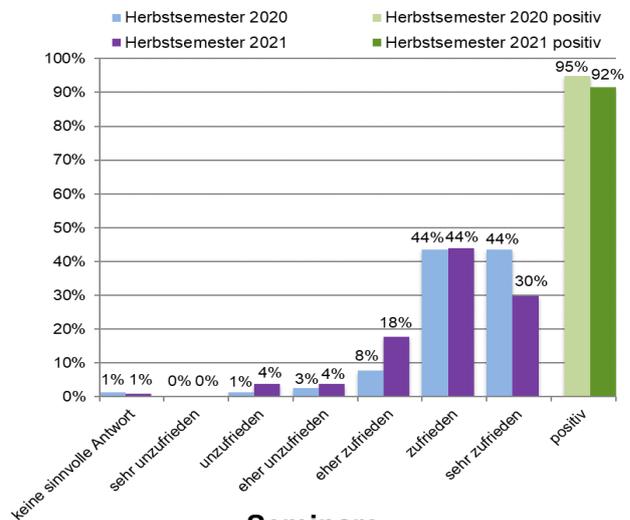
## D. Die Zufriedenheit der Studierenden

### 1. Gesamtbewertung der Veranstaltung durch die Studierenden

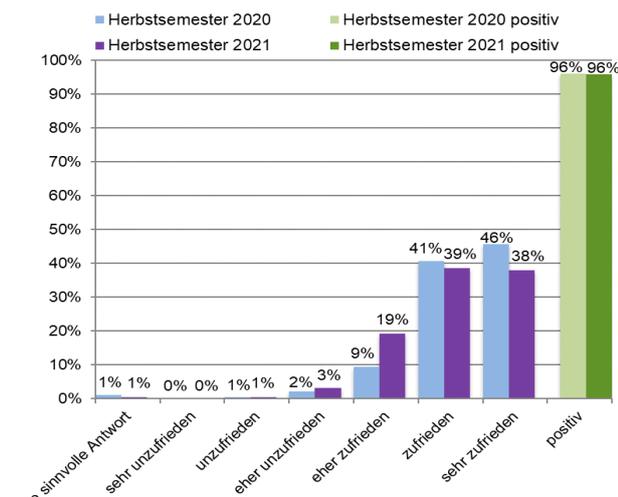
Item: - „Meine Zufriedenheit mit der Lehrveranstaltung insgesamt.“



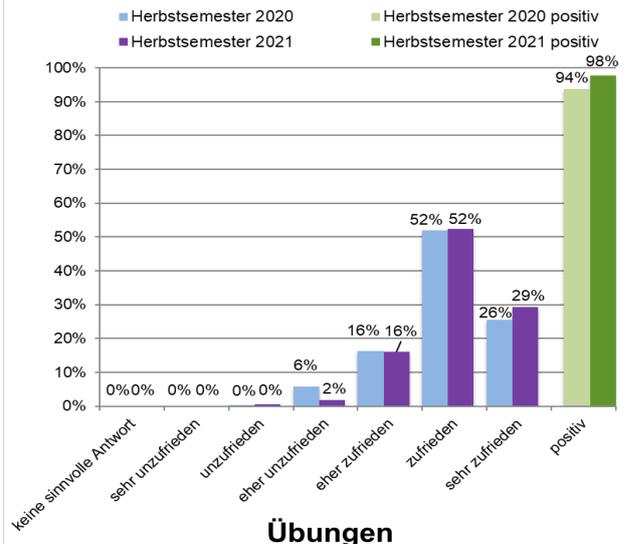
**Vorlesungen**



**Seminare**



**Proseminar**

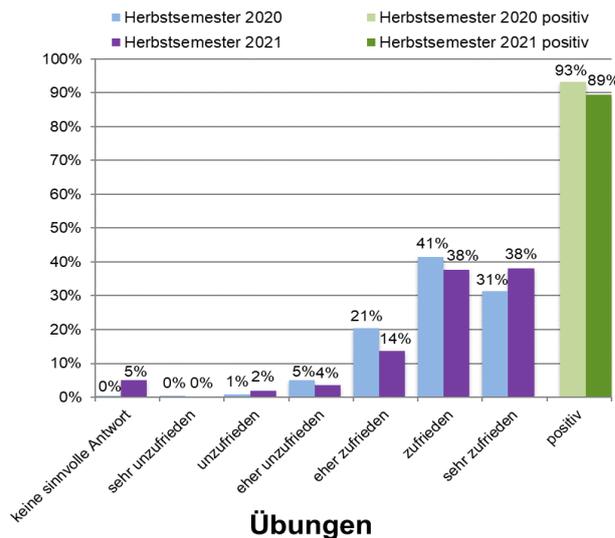
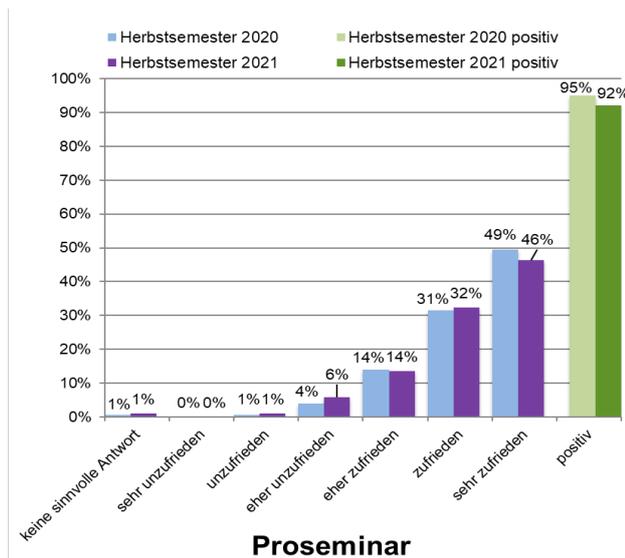
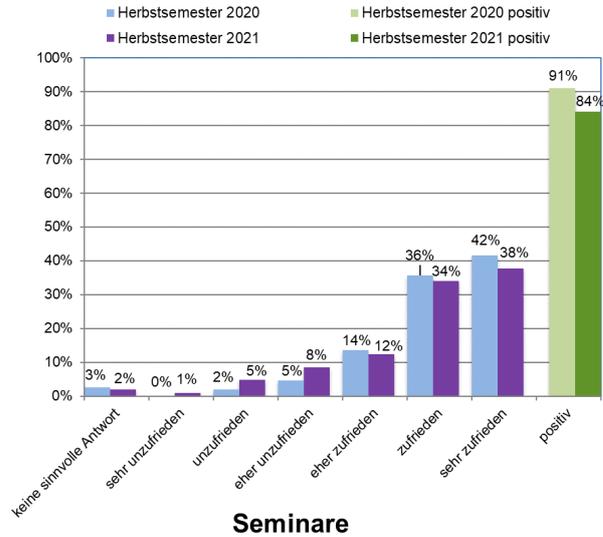
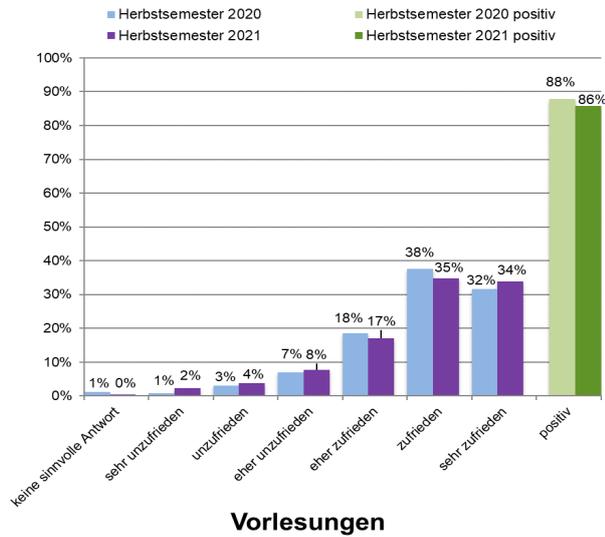


**Übungen**

Die Studierenden bewerten die Lehrveranstaltungen insgesamt mit *Positivanteilen* zwischen 88% und 98%. Im Vergleich zum Herbstsemester 2020 sind die *Positivanteile* bei den Vorlesungen und Seminare um zwei, bzw. drei Prozentpunkte kleiner. Eine Verbesserung kann für die Übungen festgestellt werden. Im aktuellen Herbstsemester liegt der Modus für die Vorlesungen (43%), die Übungen (52%) und die Seminare (44%) deutlich auf der Kategorie *zufrieden*. Für die Proseminare sind die Kategorien *zufrieden* (39%) und *sehr zufrieden* (38%) ähnlich stark besetzt. Die *negativen Kategorien* sind mit 0% bis 7% besetzt. Die Vorlesungen weisen mit 11% den grössten *Negativanteil* auf.

## 2. Bewertung der Didaktik der Dozierenden durch die Studierenden

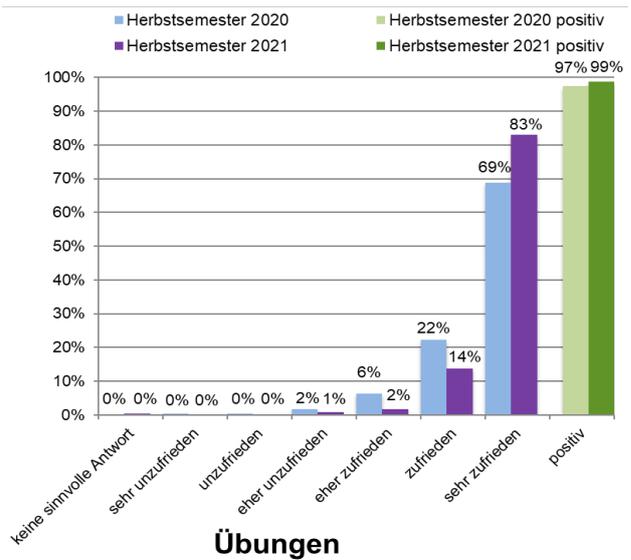
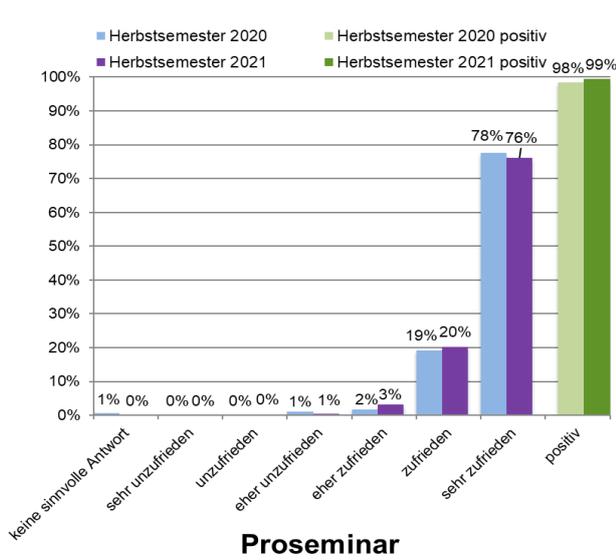
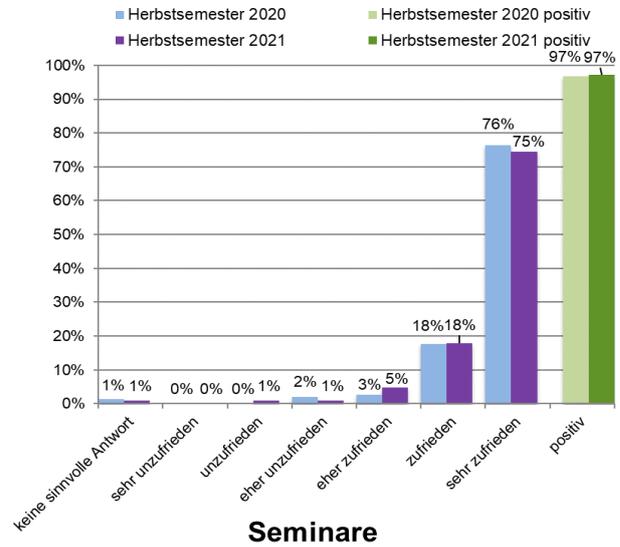
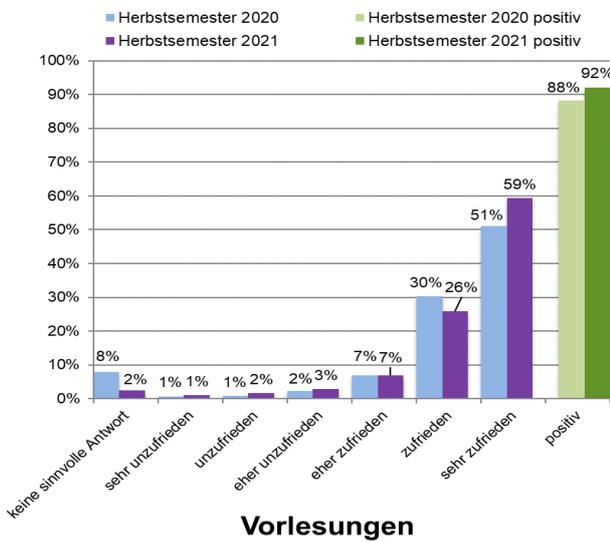
Item: - „Meine Zufriedenheit mit der Art, wie der/die Dozierende die Lerninhalte vermittelt hat.“



Die Studierenden geben mit einem *Positivanteil* zwischen 84% und 92% an, mit der Art, wie der/die Dozierende die Lerninhalte vermittelt, zufrieden zu sein. Im Vergleich zum Herbstsemester 2020 haben sich die Positivanteile um zwei (Vorlesungen) bis sieben (Seminaren) Prozentpunkte verschlechtert. Im aktuellen Semester liegt für die Proseminare (46%) und die Seminare (38%) der Modus auf der Kategorie *sehr zufrieden*. Der Modus für die Vorlesungen (35%) liegt auf der Kategorie *zufrieden*. Mit den Übungen sind die Studierenden zu gleichen Anteilen *zufrieden* und *sehr zufrieden* (je 38%). Die Übungen weisen einen vergleichsweise hohen Anteil an *keine sinnvolle Antwort* auf (5%). Die *negativen Kategorien* wurden, je nach Veranstaltungsart, von 0% bis 8% gewählt. Die Vorlesungen und Seminare weisen je einen *Negativanteil* von 14% auf.

### 3. Bewertung des Verhalten der Dozierenden gegenüber Studierenden

Item: - „Meine Zufriedenheit mit der Art, wie sich der /die Dozierende den Studierenden gegenüber verhalten hat.“



Die Studierenden bewerten die Art, wie sich der/die Dozierende den Studierenden gegenüber verhalten hat, mit *Positivanteilen* zwischen 92% und 99%. Im Vergleich zum Herbstsemester 2020 sind die *Positivanteile* für alle Veranstaltungsarten gleich gross oder grösser. Im aktuellen Herbstsemester ist die meistgenannte Kategorie für alle Veranstaltungsarten eindeutig *sehr zufrieden* mit Anteilen von 59% (Vorlesungen) bis 83% (Übungen). Die Ausprägungen der *negativen Kategorien* liegen zwischen 0% und 3%. Der *Negativanteil* ist bei den Vorlesungen mit 6% am grössten.

## **E. Fazit**

Die in diesem Bericht präsentierten Ergebnisse geben einen breiten Überblick über die Stärken und Qualitäten der Lehrveranstaltungen, die am Departement für Sozialwissenschaften auf Bachelorstufe angeboten werden. Damit wird das erforderliche Mass an Transparenz nach Innen und gegen Aussen nicht nur erfüllt, sondern – im Vergleich zu den Evaluationsbemühungen anderer Institutionen an der Universität Bern – sogar übertroffen.

Die Inhalte des Berichts sollen sowohl angehenden und gegenwärtigen Studierenden als auch den Dozierenden als Informationsgrundlagen dienen, um zukünftige Entscheidungen zielgerichtet treffen zu können. Darüber hinaus wird eine Basis zur Erkenntnis von Schwächen und Stärken bei der Gestaltung der Lehrveranstaltungen gelegt. Damit kann der Evaluationsbericht dazu beitragen, den hohen Standard der Lehre am Departement für Sozialwissenschaften zu wahren und weiter zu verbessern.

## F. Anhang

### 1. Liste der evaluierten Lehrveranstaltungen nach Veranstaltungsart

Veranstaltungen, die in englischer Sprache durchgeführt wurden, sind mit \* gekennzeichnet und konnten nicht in die Wordclouds inkludiert werden.

**Tabelle 2: Evaluierte Vorlesungen**

KSL-Nr.	Institut	Dozierende	Name der Veranstaltung
187	IPW	Prof. Dr. Marc Bühlmann	Einführung in die Politikwissenschaft I
2896	IPW	Prof. Dr. Manfred Elsig	Einführung in die internationalen Beziehungen
26436	IPW	PD Dr. Manuel Fischer	Policy Analyse I: Politikprozesse und Instrumente
435643	IPW	Prof. Dr. Markus Freitag	Politische Psychologie: Persönlichkeit und Politik
455803	IPW	Prof. Dr. Karin Ingold	Nachhaltigkeit und Demokratie
458598	IPW	Prof. Dr. Isabelle Stadelmann	Geschlecht und Politik ? eine vergleichende Perspektive
10077	IPW	Prof. Dr. Adrian Vater	Politisches System der Schweiz I
466328*	IPW	Prof. Dr. Fabio Wasserfallen	European Politics
1139	IfS	Prof. Dr. Axel Franzen	Einführung in die Sozialwissenschaftliche Statistik
3071	IfS	Prof. Dr. Christian Joppke	Einführung in die Soziologie
101933*	IfS	Prof. Dr. Christian Joppke Dr. Graham Hill	Sociological Theories I: Classical Theories
26420	IfS	Prof. Dr. Ben Jann Dr. Rudolf Farys	Fortgeschrittene Methoden der Datenanalyse
102564	IKMB	Prof. Dr. Silke Adam	Einführung in die Kommunikations- und Medienwissenschaft
101918	IKMB	Dr. Dominique Wirz	Mediennutzungs- und Wirkungsforschung

**Tabelle 3: Evaluierte Seminare**

KSL-Nr.	Institut	Dozierende	Name der Veranstaltung
466326*	IPW	Maximilian Filsinger	Causes of Populism in Contemporary Europe
445739	IPW	Dr. Martina Flick Witzig	Parteien und Parteiensystem in der Schweiz

<b>472486</b>	IfS	Dr. Sebastian Mader Sebastian Bahr	Machine Learning
<b>456027*</b>	IfS	PD Dr. Achim Edelmann Dr. Rudolf Farys	Computational social science? accessing and using digital data and technologies
<b>472793</b>	IfS	Dr. Marieke Heers	Migration und Bildung
<b>472493*</b>	IfS	Prof. Dr. Christian Joppke Dr. Graham Hill	The End of the 'End of History'? Liberalism and its Critics
<b>472496*</b>	IfS	Dr. Sebastian Mader	Climate Change Mitigation
<b>472805*</b>	IfS	Prof. Dr. Steffen Mau	The Sociology of Borders
<b>472451</b>	IfS	Dr. Sarah Schilliger	Arbeit? Migration? Geschlecht: Intersektionale Perspektiven auf Saisonarbeit und temporäre Arbeitsmigration
<b>472900</b>	IKMB	Dr. Andreas Schuck	Die Rolle der Medien in der Coronakrise? Wie gut funktionieren unsere Medien im Krisenfall?

**Tabelle 4: Evaluierte Proseminare**

<b>KSL-Nr.</b>	<b>Institut</b>	<b>Dozierende</b>	<b>Name der Veranstaltung</b>
<b>455760</b>	IPW	Rahel Freiburghaus	Reformbedarf und Reformideen im politischen System der Schweiz
<b>472352*</b>	IPW	Valon Hasanaj	Global Inequality and Growth
<b>472262</b>	IPW	Nathalie Hofstetter	„Das politische Wesen“: Zentrale Aspekte und Themen der politischen Psychologie
<b>466191</b>	IPW	Martin Huber	Management von Ökosystemen
<b>472298</b>	IPW	Sophie Ruprecht	Soziale Akzeptanz erneuerbarer Energie im Vergleich
<b>466283*</b>	IPW	Théoda Woeffray	The Policy and Politics of Migration
<b>472404</b>	IfS	Dr. Chantal Kamm	Bildungserfolg, Meritokratie und Bildungsgerechtigkeit
<b>411016*</b>	IfS	Dr. Tornike Metreveli	Sociology of Violence
<b>472480</b>	IfS	Michalina Preisner	Soziologie des Todes
<b>472491*</b>	IKMB	Ernesto de Leon	Text as Data and Online News
<b>472924</b>	IKMB	Dr. Frederike Vinzenz	Herausforderungen der Nachhaltigkeitskommunikation

**Tabelle 5: Evaluierte Übungen**

<b>KSL-Nr.</b>	<b>Institut</b>	<b>Dozierende</b>	<b>Name der Veranstaltung</b>
101967	IfS	Fabian Bartsch Justina Rokosz	Übung: Einführung in die Soziologie
11290	SOWI	Dr. Joël Berger	Arbeitstechniken in den Sozialwissenschaften
101946	IfS	Anne-Sophie Meier Ann-Lea Buzzi Nora Schweizer	Übung: Einführung in die sozialwissenschaftliche Statistik
102177	IKMB	Chiara Valli Julian Gerber	Übung: Einführung in die Kommunikations- und Medienwissenschaft

## **2. Liste der ausgeschlossenen Begriffe**

Neben den sogenannten englischen und deutschen „Stopwords“ wurden folgende Wortstämme und Zeichen ausgeschlossen: BILD, dass, fand, wurd, konnt, fur, imm, Dozentin, Dozent, Studier, Frau, jed, Dr, find, zwisch, wirklich, verschied, einzeln, wied, Prof, Möglich, Doezier, uber, erhalt, macht, hatt, Lang, gefall, >, Herr, schon, hochgelad, gab, Weis, Herrn, mehr, mach, Professor, erklart, dafur, jeweil, Beginn, Semest, selb, Ausserd, Anfang, jeweil, Dozier, werd, Ende, Obwohl, teilweis, ganz, Wiss, gibt, wahrend, Syst, denk, welch, Teil, mal, ohn, Besond, eig, stet, einfach, lernt, anzuw, kann, inn, beantwortet, gemacht, trotz, bess, gegeb, Dank, Dadurch, gelernt, gefordert, hor, -Die, sollt, -Der, nie, weit, bzw, erst, Land, polit, Schweiz, Studi, Bundesratin, gestellt, lern, Verflug, behandelt, Zud, Besuch, geht, sowi, etc, genau, wann, gross, wenig, stell, Parteiensystem, fuhr, Heer, gegenub, Frag, 2, Woch, klein, bezug, Person, bereit, Baustell, Schritt, extr, gemerkt, ebenfall, Nachhalt, erstell, ausserst

Ebenfalls ausgeschlossen wurden Namen von Dozierenden. Diese sind in der Liste nicht aufgeführt.

### 3. Fragebogen

## MUSTER

evasys	Fragebogen für die Lehrveranstaltungsevaluation	

Bitte so markieren:      Bitte verwenden Sie einen Kugelschreiber oder nicht zu starken Filzstift. Dieser Fragebogen wird maschinell erfasst.  
 Korrektur:     Bitte beachten Sie im Interesse einer optimalen Datenerfassung die links gegebenen Hinweise beim Ausfüllen.

Diese Befragung dient dazu, die Qualität der Lehrveranstaltungen laufend zu überprüfen und zu verbessern. Ihre Rückmeldungen sind uns wichtig.

Bitte beurteilen Sie die nachfolgenden Aussagen zügig und überlegen Sie nicht allzu lange. Wenn eine Aussage nicht auf die Situation zutrifft, verwenden Sie bitte das Enthaltungsfeld (k.A.). Beachten Sie, dass beleidigende und diskriminierende Kommentare nicht im Sinn einer Evaluation sind und an der Universität Bern nicht toleriert werden.

Herzlichen Dank schon jetzt für Ihr Feedback!

Fachstelle für Lehrveranstaltungsevaluation  
der Uni Bern

**Legende der Antwortoptionen**  
 1 = trifft absolut nicht zu  
 2 = trifft nicht zu  
 3 = trifft eher nicht zu  
 4 = trifft eher zu  
 5 = trifft zu  
 6 = trifft absolut zu  
 k.A. = keine sinnvolle Antwort möglich

**1. Lernfortschritt**

	1 trifft absolut nicht zu	2	3	4	5	6 trifft absolut zu	k.A.
1.1 Ich konnte mir in dieser Lehrveranstaltung Kompetenzen aneignen...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.2 ... im Umgang mit Faktenwissen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.3 ... im Verständnis von Zusammenhängen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.3 ... im kritischen Reflektieren von Fakten, Methoden und Theorien.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.4 Weitere Rückmeldungen zu meinem Lernfortschritt (siehe 1.1 - 1.3):							

**2. Allgemeine Beurteilung**

	1 trifft absolut nicht zu	2	3	4	5	6 trifft absolut zu	k.A.
2.1 Ich bin sehr zufrieden mit ...							
2.1 ... der Lehrveranstaltung insgesamt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.2 ... der inhaltlichen Strukturierung der Veranstaltung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.3 ... den Hilfsmitteln zur Unterstützung des Lernens	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.4 ... der Art, wie der / die Dozierende die formulierten Lernergebnisse erklärt hat	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.5 ... der Art, wie der / die Dozierende die Lerninhalte vermittelt hat	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.6 ... den Anregungen des / der Dozierenden bezogen auf meinen Lernstand	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.7 ... der Art, wie sich der / die Dozierende den Studierenden gegenüber verhalten hat	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.8 ... meinem eigenen Beitrag während der Lehrveranstaltung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

F3310U0P1PLOW 08.10.2021, Seite 1/2

## MUSTER

evasys	Fragebogen für die Lehrveranstaltungsevaluation	
--------	---	--

**2. Allgemeine Beurteilung [Fortsetzung]**

2.9 ... meiner kontinuierlichen Vorbereitung auf die Veranstaltungstermine	<input type="checkbox"/>						
2.10 ... den Rahmenbedingungen der Lehrveranstaltung (Räumlichkeit, Informationen, Organisation etc.)	<input type="checkbox"/>						
2.11 Weitere Rückmeldungen zu Inhalt, Strukturierung, Vermittlung, Hilfsmitteln etc.:							

**3. Anspruchsniveau**

	viel zu tief	gerade richtig	viel zu hoch
3.1 Das Anspruchsniveau der Lehrveranstaltung war insgesamt...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.2 Mein Zeitaufwand, um dieser Lehrveranstaltung zu folgen, war insgesamt...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**4. Hintergrundvariablen**

4.1 Wozu zählt diese Lehrveranstaltung innerhalb Ihres Studiums?	<input type="checkbox"/> Monofach / Major	<input type="checkbox"/> Minor	<input type="checkbox"/> Freie Leistungen / Wahlbereich
4.2 Welche Rolle spielt diese Lehrveranstaltung in Ihrem Studienprogramm?	<input type="checkbox"/> Anderes	<input type="checkbox"/> Pflichtveranstaltung / Obligatorium	<input type="checkbox"/> Wahlpflicht / Spezialisierungsveranstaltung
4.3 In welchem Semester befinden Sie sich in diesem Studienprogramm?	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3
	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/> 6
	<input type="checkbox"/> 7	<input type="checkbox"/> 8	<input type="checkbox"/> 9
	<input type="checkbox"/> 10	<input type="checkbox"/> über 10	

**5. Offene Fragen**

5.1 Was hat Ihnen an dieser Lehrveranstaltung besonders gut gefallen?

5.2 Was hat Ihnen an dieser Lehrveranstaltung weniger gut gefallen bzw. welche Verbesserungsvorschläge haben Sie?

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit

F3310U0P2PLOW 08.10.2021, Seite 2/2